



Deutscher
LagottoClub e.V.

Der kleine Lagotto-Knigge

"Hausordnung" des Deutschen LagottoClub e.V.

Der Deutsche LagottoClub e.V. möchte sich in der Öffentlichkeit sympathisch darstellen. Damit die Mitglieder mit ihren Hunden sowie die Gäste des Vereines bei all ihren Treffen - auf Wanderungen, in Unterkünften und in Gaststätten - einen guten Eindruck hinterlassen, verständigt sich der DLC auf seiner Mitgliederversammlung im April 2015 auf folgende "Hausordnung":

1. Immer dabei: das "kleine Schwarze"!

Auch Hundebesitzer ärgern sich über "Tretminen". Die Hinterlassenschaften unserer Hunde gehören selbstverständlich in das entsprechende Tütchen - und das Tütchen in den Abfallkorb oder die Mülltonne.

2. Wir hinterlassen keine Pfoten-Abdrücke und andere Spuren.

Deshalb wollen wir Gaststätten und Unterkünfte nur mit einem gesäuberten Hund betreten. In den Räumen und im Eingangsbereich unserer Treffpunkte unterbinden wir das Markieren. Hunde gehören auch nicht auf die Betten oder Bänke unserer Gastgeber. Für den Fall größerer Schäden ihrer Lagotti haben alle Teilnehmenden von Veranstaltungen des Vereines eine Hundehaftpflicht-Versicherung.

3. Waschen und Wischen hilft.

Wenn dem Welpen noch ein Missgeschick passiert oder ein Rüde doch markiert, greifen wir umgehend zum Lappen. Schmutzige Wanderschuhe und dreckige Lagotto-Läufe werden vor dem Betreten eines Lokals oder einer Unterkunft gesäubert. Dafür bringen wir unsere eigenen Putz- und Handtücher mit.

4. Nicht jeder Mensch will spielen.

Und manche Menschen haben sogar "tierische" Angst vor Hunden. Darauf nehmen wir Rücksicht, indem die Hunde in öffentlichen Gaststätten angeleint und unter unserer ständigen Aufsicht bleiben. Auch in Ortschaften führen wir unsere Lagotti an der Leine - Grundstücke und Vorgärten sind für sie tabu.

5. Mit einem Hund bist Du nicht allein.

Wir sind eine Gruppe, deshalb fühlen wir uns mitverantwortlich für jeden Hund. Wir helfen uns, egal, ob Mitglied oder Gast des Vereines. Wenn es sein muss, erinnern wir uns im freundschaftlichen Ton an diese Hausordnung.